

227973-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Heizungsplanung – KRA - Fachplanungsleistungen TA für die Sanierung und Erweiterung des Jagdschlusses Kranichstein

OJ S 70/2025 09/04/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stiftung Hessischer Jägerhof

E-Mail: faller@jagdschloss-kranichstein.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: KRA - Fachplanungsleistungen TA für die Sanierung und Erweiterung des Jagdschlusses Kranichstein

Beschreibung: Fachplanungsleistungen TA für die Sanierung und Erweiterung des Jagdschlusses Kranichstein, Anlagengruppen 1 -3 und 4 - 6, Leistungsphasen 2-9

Kennung des Verfahrens: 15eeca05-50dc-4d8a-894f-bd82e0aa2313

Interne Kennung: HEUSSEN-2025-0024

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71321200 Heizungsplanung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71321300 Beratung im Bereich Sanitärinstallation, 71321400

Beratung im Bereich Belüftung, 71314100 Dienstleistungen im Elektrobereich

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64289

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Die Bieter sind verpflichtet, die von der Auftraggeberin zur Verfügung gestellten Formblätter für die Abgabe des Angebots zu verwenden. Werden die Formblätter nicht verwendet, erfolgt ein Ausschluss aus dem Vergabeverfahren. Darüber hinaus müssen die Bieter das von der Vergabepattform zur Verfügung gestellte Angebotsschreiben ausfüllen, d.h. zumindest das von ihnen angebotene Honorar eintragen, damit die Vergabepattform das Vorliegen eines Angebots automatisch erkennt. 2. Fragen zu der Angebotsphase können bis spätestens 06.05.2025, 14:00 Uhr gestellt werden. 3. Die gesamte Kommunikation während des Vergabeverfahrens erfolgt über die Vergabepattform.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrugsbekämpfung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Planung Anlagengruppen 1-3

Beschreibung: Das Ensemble Jagdschloss Kranichstein, ehemaliges Jagdschloss der Landgrafen und Großherzöge von Hessen-Darmstadt, gehört heute zum einzigen noch erhaltenen und im Krieg nicht zerstörten Bauwerk aus dem 16. Jh. der Stadt Darmstadt. Als Denkmal genießt es daher besondere Aufmerksamkeit der obersten Denkmalbehörde. Neben einem 4 Sterne Hotel, das von der Stiftung Hessischer Jägerhof verpachtet wird, betreibt die Stiftung zwei Museen, das Museum Jagdschloss Kranichstein mit einer bedeutenden jagdhistorischen Sammlung der Landgrafen und Großherzöge von Hessen-Darmstadt, und das bioversum Jagdschloss Kranichstein, einem Museum der biologischen Vielfalt. Die jetzt zu bearbeitenden Bauaufgaben verteilen sich auf 2 Gebäude bzw. Standorte: 1. Hauptschloss (Bereich Museum Jagdschloss Kranichstein und Veranstaltungsbereiche) 2. Neubau Depot nordöstlich des Jagdzeughauses Seit der letzten Sanierung des Hauptschlusses vor 25 Jahren ist ein erheblicher Sanierungstau entstanden. Einfach verglaste Fenster, Dächer, Regenrinnen, Fassaden und auch Decken müssen denkmalgerecht ertüchtigt und saniert werden. Die Barrierefreiheit soll im Schlossmuseum unter anderem über einen Aufzug

umgesetzt werden. Sanitäre Anlagen müssen überarbeitet und ergänzt werden. Ein neuer Sanitärpavillon wird in unmittelbarer Nähe des Schlosses neu errichtet. Die gesamte Sicherheitstechnik (Brandschutz, Einbruchmeldeanlagen, Objektschutz) und Beleuchtung ist veraltet und zu sanieren. In diesem Zusammenhang sind die elektrischen Anlagen zu überarbeiten. Die bauphysikalische Situation im Schlossmuseum ist für die Festeinbauten und die Sammlung zu verbessern und im Zusammenhang mit dem Heizsystem, Luftbefeuchtungs- und Entfeuchtungsanlagen, Fensterverschattungen und UV-Schutz zu entwickeln, um ein stabiles museumsgerechtes Raumklima zu erzielen und weitere Schäden an den Objekten zu verhindern. Im Schloss und im Jagdzeughaus sind große Mengen an Depotgut unsachgemäß gelagert. Für dieses Depotgut soll nordöstlich des Jagdzeughauses ein Depotneubau errichtet werden. Für dieses Depot soll eine nachhaltige, energieeffiziente Bauweise und Konditionierung des Innenbereichs für eine adäquate Lagerung der Sammlung entwickelt werden. Für alle technischen Einbauten im Denkmal und im Depot Neubau ist nach Lösungsansätzen zu suchen, die einen möglichst minimalen Einsatz von Technik vorsehen. Die bestehenden technischen Anlagen müssen analysiert, bewertet und sinnvoll integriert werden. Die Planung und bauliche Ausführung der verschiedenen Bereiche kann und soll gleichzeitig bzw. parallel erfolgen.
Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71321200 Heizungsplanung, 71321300 Beratung im Bereich Sanitärinstallation, 71321400 Beratung im Bereich Belüftung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Beauftragung erfolgt stufenweise: Als erste Stufe sollen die Leistungsphasen 2 und 3 und als zweite Stufe die Leistungsphasen 4-9 vergeben werden. Mit dem Zuschlag überträgt die Auftraggeberin dem Auftragnehmer die erste Stufe. Es bleibt der Auftraggeberin vorbehalten, den Auftragnehmer stufenweise mit der Erbringung weiterer Leistungsphasen zu beauftragen, wobei kein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf die Beauftragung weiterer, über die erste Stufe hinausgehender Stufen besteht. Als Besondere Leistungen sind folgende Beauftragungen vorgesehen: • Ermitteln der Bedarfsplanung in Abstimmung mit der Auftraggeberin und den Planungsbeteiligten • Bestandsaufnahme: Sichtung des Bestands vor Ort und qualifizierte Überprüfung der Bestandsunterlagen aus vorangegangenen Bauabschnitten (1990er Jahre), zeichnerische Darstellung und Nachrechnen vorhandener Anlagen und Anlagenteile (nur Gebäude 1 - Schloss) • Datenerfassung, Analysen und Optimierungsprozesse im Bestand, sinnvolle Integration der Bestandsanlagen (nur Gebäude 1 - Schloss) • Mitwirken bei der Erstellung des Verwendungsnachweises im Rahmen der Förderung • Leerrohrplanung Neubau Depot (nur Gebäude 2 - Neubau Depot)

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64289

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Die Zuschlagskriterien

bilden sich aus folgenden Unterkriterien: 1. Qualifikation und Erfahrung des Projektleiters: a.

Beruflicher Werdegang und Qualifikation, Wichtung 9 b. persönliche Referenzen, Wichtung 11

2. Qualifikation und Erfahrung des stellvertretenden Projektleiters: a. Beruflicher Werdegang

und Qualifikation, Wichtung 7 b. persönliche Referenzen, Wichtung 8 3. Qualifikation und

Erfahrung des Objektüberwachers, Wichtung: : a. Beruflicher Werdegang und Qualifikation,

Wichtung 9 b. persönliche Referenzen, Wichtung 11 4. Projektorganisation: a. Besetzung des

Projektteams, Wichtung 3 b. Abstimmung mit AG und externen Planern, Wichtung 4 c. interne

Organisation und Erreichbarkeit, Wichtung 3 Honorar: a. Honorar einschl. Nebenkosten,

Wichtung 35 Es bleibt vorbehalten, sich aus der Planung ergebende Wiederholungs- oder

Änderungsleistungen zu beauftragen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung über das Vorliegen von

Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (beide Lose) - Eigenerklärung des Bieters über

den Eintrag in die Ingenieurliste (beide Lose), - Bei juristischen Personen: Vorlage eines

Handels-/Partnerschaftsregistrauszugs, nicht älter als drei Monate bei Abgabe des Angebots

(beide Lose). Hieraus muss hervorgehen, dass der Unterschriftsleistende für das

Unternehmen vertretungsberechtigt ist und die auftragsgegenständlichen Leistungen zu dem

satzungsgemäßen Geschäftszweck gehören. Wird ein Handels-/Partnerschaftsregistrauszug

vorgelegt, der älter als drei Monate bei Abgabe des Angebots ist, versichert der Bieter mit der

Abgabe seines Angebots, dass keine Änderungen an den Eintragungen im Handels-

/Partnerschaftsregister erfolgt sind. Im Falle einer Bietergemeinschaft ist der Handels-

/Partnerschaftsregistrauszug für alle Mitglieder der Bietergemeinschaft vorzulegen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beide Lose: Eigenerklärung über das Bestehen einer

Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 2.000.000- € für

Personenschäden und 1.000.000.- € für Vermögens- und sonstige Schäden sowie

Umwelthaftung und Umweltschadengesetz, jeweils zweifach maximiert im Versicherungsjahr

mit Benennung der Versicherungsgesellschaft oder alternativ eine Versicherungsbestätigung,

dass im Falle der Zuschlagserteilung eine entsprechende Versicherung mit den geforderten

Deckungssummen zugesagt wird. Bei Bietergemeinschaften muss entsprechender

Versicherungsschutz für alle Mitglieder einschließlich der Haftung aus der Teilnahme an

Arbeitsgemeinschaften bestehen. Eigenerklärung zum Umsatz der letzten drei

abgeschlossenen Geschäftsjahre im Bereich Planung der Technischen Ausrüstung,

Anlagengruppen 1-3 (2021, 2022 und 2023 in Euro netto) - LOS 1 Eigenerklärung zum

Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in der Planung der Technischen Ausrüstung, Anlagengruppen 4 -6 (2021, 2022 und 2023 in Euro netto) - LOS 2

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: • Eigenerklärung zu Ausführungs- und Lieferinteressen des Bieters (§ 46 Abs. 2, § 73 Abs. 3 VgV) - beide LOSE. Anzahl der Mitarbeiter:

Eigenerklärung zur Anzahl der Mitarbeiter/innen der letzten drei Jahre im Jahresdurchschnitt, aufgeteilt nach Führungskräften und weiteren technischen Mitarbeitern/innen (beide LOSE).

Mindestanforderungen: Das sich bewerbende Büro muss mindestens 3 Mitarbeiter

Fachrichtung Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 1-3 (nicht kaufmännische Mitarbeiter, Sekretariat o.ä.) - LOS 1 - einschließlich des Büroinhabers, 3 Mitarbeiter Fachrichtung

Technische Gebäudeausrüstung, Anlagengruppen 4-6 (nicht kaufmännische Mitarbeiter, Sekretariat o.ä.) - LOS 2 - einschließlich des Büroinhabers beschäftigen. Hierbei sind

Doppelnennungen nicht zulässig, z.B. dürfen Führungskräfte nicht nochmals bei Dipl.-Ing./

Arch. aufgeführt werden und Dipl.-Ing/ Arch. nicht erneut bei sonstigen technischen

Mitarbeitern. Referenzen: LOS 1 Vorlage von Referenzen aus den letzten drei Jahren

bezogen auf TA-Planungen der Anlagengruppen 1-3, die in Bezug auf Art und Umfang mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Als vergleichbar gelten Planungsleistungen im

Zusammenhang mit der Sanierung bzw. dem Umbau denkmalgeschützter Gebäude und/oder Planungsleistungen im Zusammenhang mit einer öffentlichen musealen Nutzung.

Mindestanforderungen: Es müssen mindestens drei in Art und Umfang vergleichbare

Referenzen genannt werden, davon muss 1 Referenz die Sanierung bzw. den Umbau eines

denkmalgeschützten Gebäudes abbilden. Mind. 1 Referenz muss den Umgang mit einer

musealen Gebäudekonditionierung darstellen. Dabei kann eine Referenz auch mehrere

Bereiche abdecken. Für alle Referenzen müssen in den Anlagengruppen 1-3 mindestens die

LP 2 - 8 bearbeitet worden sein und die LP 8 abgeschlossen sein oder unmittelbar (in

längstens drei Monaten bei Abgabe des Angebots) vor dem Abschluss stehen. Der Abschluss

der LP 8 (Übergabe des Objekts) darf nicht länger als drei Jahre zurückliegen, d.h. Abschluss

der LP 8 frühestens im Frühjahr 2022. LOS 2 Vorlage von Referenzen aus den letzten drei

Jahren bezogen auf TA-Planungen der Anlagengruppen 4 -6, die in Bezug auf Art und Umfang mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Als vergleichbar gelten

Planungsleistungen im Zusammenhang mit der Sanierung bzw. dem Umbau

denkmalgeschützter Gebäude und/oder Planungsleistungen im Zusammenhang mit einer

öffentlichen musealen Nutzung. Mindestanforderungen: Es müssen mindestens drei in Art und

Umfang vergleichbare Referenzen genannt werden, davon muss 1 Referenz die Sanierung

bzw. den Umbau eines denkmalgeschützten Gebäudes abbilden. Mind. eine Referenz muss

die Planung eines Museums oder eines Ausstellungsgebäudes darstellen. Für alle Referenzen

müssen in den Anlagengruppen 4 und 5 mindestens die LP 2 - 8 bearbeitet worden sein und

die LP 8 abgeschlossen sein oder unmittelbar (in längstens drei Monaten bei Abgabe des

Angebots) vor dem Abschluss stehen. Der Abschluss der LP 8 (Übergabe des Objekts) darf

nicht länger als drei Jahre zurückliegen, d.h. Abschluss der LP 8 frühestens im Frühjahr 2022.

Mit mindestens einer Referenz muss die Planung der Anlagengruppe 6 nachgewiesen

werden. Dabei kann eine Referenz auch mehrere Bereiche abdecken.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektleiter: beruflicher Werdegang, persönliche Referenzen

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Stellvertretender Projektleiter: beruflicher Werdegang, persönliche Referenzen

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Objektüberwacher: beruflicher Werdegang, persönliche Referenzen

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zur Projektorganisation

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.had.de/NetServer>

[/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-196104111b4-7321a32355eed82](https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-196104111b4-7321a32355eed82)

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.had.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 13/05/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Bieter sind verpflichtet, die von der Auftraggeberin zur Verfügung gestellten Formblätter - sofern erforderlich - vollständig auszufüllen und für die Abgabe des Angebots zu verwenden. Werden die Formblätter nicht verwendet, erfolgt ein

Ausschluss aus dem Vergabeverfahren, ohne dass die Möglichkeit eines Nachreichens eingeräumt wird.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: HEUSSEN Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Planung Anlagengruppen 4-6

Beschreibung: siehe Los 1

Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71314100 Dienstleistungen im Elektrobereich

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Beauftragung erfolgt stufenweise: Als erste Stufe sollen die Leistungsphasen 2 und 3 und als zweite Stufe die Leistungsphasen 4-9 vergeben werden. Mit dem Zuschlag überträgt die Auftraggeberin dem Auftragnehmer die erste Stufe. Es bleibt der Auftraggeberin vorbehalten, den Auftragnehmer stufenweise mit der Erbringung weiterer Leistungsphasen zu beauftragen, wobei kein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf die Beauftragung weiterer, über die erste Stufe hinausgehender Stufen besteht. Als Besondere Leistungen sind folgende Beauftragungen vorgesehen: • Ermitteln der Bedarfsplanung in Abstimmung mit der Auftraggeberin und den Planungsbeteiligten • Bestandsaufnahme: Sichtung des Bestands vor Ort und qualifizierte Überprüfung der Bestandsunterlagen aus vorangegangenen Bauabschnitten (1990er Jahre), zeichnerische Darstellung und Nachrechnen vorhandener Anlagen und Anlagenteile (nur Gebäude 1 - Schloss) • Datenerfassung,

Analysen und Optimierungsprozesse im Bestand, sinnvolle Integration der Bestandsanlagen (nur Gebäude 1 - Schloss) • Mitwirken bei der Erstellung des Verwendungsnachweises im Rahmen der Förderung • Lehrrohrplanung Neubau Depot (nur Gebäude 2 - Neubau Depot)

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64289

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Die Zuschlagskriterien

bilden sich aus folgenden Unterkriterien: 1. Qualifikation und Erfahrung des Projektleiters: a.

Beruflicher Werdegang und Qualifikation, Wichtung 9 b. persönliche Referenzen, Wichtung 11

2. Qualifikation und Erfahrung des stellvertretenden Projektleiters: a. Beruflicher Werdegang

und Qualifikation, Wichtung 7 b. persönliche Referenzen, Wichtung 8 3. Qualifikation und

Erfahrung des Objektüberwachers, Wichtung: : a. Beruflicher Werdegang und Qualifikation,

Wichtung 9 b. persönliche Referenzen, Wichtung 11 4. Projektorganisation: a. Besetzung des

Projektteams, Wichtung 3 b. Abstimmung mit AG und externen Planern, Wichtung 4 c. interne

Organisation und Erreichbarkeit, Wichtung 3 Honorar: a. Honorar einschl. Nebenkosten,

Wichtung 35 Es bleibt vorbehalten, sich aus der Planung ergebende Wiederholungs- oder

Änderungsleistungen zu beauftragen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung über das Vorliegen von

Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (beide Lose) - Eigenerklärung des Bieters über

den Eintrag in die Ingenieurliste (beide Lose), - Bei juristischen Personen: Vorlage eines

Handels-/Partnerschaftsregisterauszugs, nicht älter als drei Monate bei Abgabe des Angebots

(beide Lose). Hieraus muss hervorgehen, dass der Unterschriftsleistende für das

Unternehmen vertretungsberechtigt ist und die auftragsgegenständlichen Leistungen zu dem

satzungsgemäßen Geschäftszweck gehören. Wird ein Handels-/Partnerschaftsregisterauszug

vorgelegt, der älter als drei Monate bei Abgabe des Angebots ist, versichert der Bieter mit der

Abgabe seines Angebots, dass keine Änderungen an den Eintragungen im Handels-

/Partnerschaftsregister erfolgt sind. Im Falle einer Bietergemeinschaft ist der Handels-

/Partnerschaftsregisterauszug für alle Mitglieder der Bietergemeinschaft vorzulegen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beide Lose: Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 2.000.000- € für Personenschäden und 1.000.000.- € für Vermögens- und sonstige Schäden sowie Umwelthaftung und Umweltschadengesetz, jeweils zweifach maximiert im Versicherungsjahr mit Benennung der Versicherungsgesellschaft oder alternativ eine Versicherungsbestätigung, dass im Falle der Zuschlagserteilung eine entsprechende Versicherung mit den geforderten Deckungssummen zugesagt wird. Bei Bietergemeinschaften muss entsprechender Versicherungsschutz für alle Mitglieder einschließlich der Haftung aus der Teilnahme an Arbeitsgemeinschaften bestehen. Eigenerklärung zum Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre im Bereich Planung der Technischen Ausrüstung, Anlagengruppen 1-3 (2021, 2022 und 2023 in Euro netto) - LOS 1 Eigenerklärung zum Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre in der Planung der Technischen Ausrüstung, Anlagengruppen 4 -6 (2021, 2022 und 2023 in Euro netto) - LOS 2

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: • Eigenerklärung zu Ausführungs- und Lieferinteressen des Bieters (§ 46 Abs. 2, § 73 Abs. 3 VgV) - beide LOSE. Anzahl der Mitarbeiter: Eigenerklärung zur Anzahl der Mitarbeiter/innen der letzten drei Jahre im Jahresdurchschnitt, aufgeteilt nach Führungskräften und weiteren technischen Mitarbeitern/innen (beide LOSE). Mindestanforderungen: Das sich bewerbende Büro muss mindestens 3 Mitarbeiter Fachrichtung Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 1-3 (nicht kaufmännische Mitarbeiter, Sekretariat o.ä.) - LOS 1 - einschließlich des Büroinhabers, 3 Mitarbeiter Fachrichtung Technische Gebäudeausrüstung, Anlagengruppen 4-6 (nicht kaufmännische Mitarbeiter, Sekretariat o.ä.) - LOS 2 - einschließlich des Büroinhabers beschäftigen. Hierbei sind Doppelnennungen nicht zulässig, z.B. dürfen Führungskräfte nicht nochmals bei Dipl.-Ing./ Arch. aufgeführt werden und Dipl.-Ing/ Arch. nicht erneut bei sonstigen technischen Mitarbeitern. Referenzen: LOS 1 Vorlage von Referenzen aus den letzten drei Jahren bezogen auf TA-Planungen der Anlagengruppen 1-3, die in Bezug auf Art und Umfang mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Als vergleichbar gelten Planungsleistungen im Zusammenhang mit der Sanierung bzw. dem Umbau denkmalgeschützter Gebäude und/oder Planungsleistungen im Zusammenhang mit einer öffentlichen musealen Nutzung. Mindestanforderungen: Es müssen mindestens drei in Art und Umfang vergleichbare Referenzen genannt werden, davon muss 1 Referenz die Sanierung bzw. den Umbau eines denkmalgeschützten Gebäudes abbilden. Mind. 1 Referenz muss den Umgang mit einer musealen Gebäudekonditionierung darstellen. Dabei kann eine Referenz auch mehrere Bereiche abdecken. Für alle Referenzen müssen in den Anlagengruppen 1-3 mindestens die LP 2 - 8 bearbeitet worden sein und die LP 8 abgeschlossen sein oder unmittelbar (in längstens drei Monaten bei Abgabe des Angebots) vor dem Abschluss stehen. Der Abschluss der LP 8 (Übergabe des Objekts) darf nicht länger als drei Jahre zurückliegen, d.h. Abschluss der LP 8 frühestens im Frühjahr 2022. LOS 2 Vorlage von Referenzen aus den letzten drei Jahren bezogen auf TA-Planungen der Anlagengruppen 4 -6, die in Bezug auf Art und Umfang mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Als vergleichbar gelten Planungsleistungen im Zusammenhang mit der Sanierung bzw. dem Umbau denkmalgeschützter Gebäude und/oder Planungsleistungen im Zusammenhang mit einer öffentlichen musealen Nutzung. Mindestanforderungen: Es müssen mindestens drei in Art und Umfang vergleichbare Referenzen genannt werden, davon muss 1 Referenz die Sanierung bzw. den Umbau eines denkmalgeschützten Gebäudes abbilden. Mind. eine Referenz muss

die Planung eines Museums oder eines Ausstellungsgebäudes darstellen. Für alle Referenzen müssen in den Anlagengruppen 4 und 5 mindestens die LP 2 - 8 bearbeitet worden sein und die LP 8 abgeschlossen sein oder unmittelbar (in längstens drei Monaten bei Abgabe des Angebots) vor dem Abschluss stehen. Der Abschluss der LP 8 (Übergabe des Objekts) darf nicht länger als drei Jahre zurückliegen, d.h. Abschluss der LP 8 frühestens im Frühjahr 2022. Mit mindestens einer Referenz muss die Planung der Anlagengruppe 6 nachgewiesen werden. Dabei kann eine Referenz auch mehrere Bereiche abdecken.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektleiter: beruflicher Werdegang, persönliche Referenzen

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Stellvertretender Projektleiter: beruflicher Werdegang, persönliche Referenzen

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Objektüberwacher: beruflicher Werdegang, persönliche Referenzen

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zur Projektorganisation

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.had.de/NetServer>

[/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-196104111b4-7321a32355eed82](https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-196104111b4-7321a32355eed82)

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.had.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 13/05/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Bieter sind verpflichtet, die von der Auftraggeberin zur Verfügung gestellten Formblätter - sofern erforderlich - vollständig auszufüllen und für die Abgabe des Angebots zu verwenden. Werden die Formblätter nicht verwendet, erfolgt ein Ausschluss aus dem Vergabeverfahren, ohne dass die Möglichkeit eines Nachreichens eingeräumt wird.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: HEUSSEN Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Stiftung Hessischer Jägerhof

Registrierungsnummer: -

Postanschrift: Kranichsteiner Straße 261

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64289

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: faller@jagdschloss-kranichstein.de

Telefon: +49 615197111823

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-7003

Offizielle Bezeichnung: HEUSSEN Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Registrierungsnummer: DE 812 44 9916

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60327

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

E-Mail: tanja.turner@heussen-law.de

Telefon: +49 6915242120

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: t:06151126603

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151-126603

Fax: +49 6151125816

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: dad49ab8-9130-43c5-a9a9-4f36e26b8136 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/04/2025 08:04:56 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 227973-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 70/2025

Datum der Veröffentlichung: 09/04/2025